

# Damir Canadi (ehemaliger Cheftrainer)

Beitrag von „Skeptiker“ vom 2. November 2019, 08:22

## [Zitat von Karbbfm](#)

Und was schlägt ihr jetzt vor? Canadi entlassen nach nur 4 Monaten und den Etat wieder schmälern?

Oder einen neuen Trainer suchen, der dann wieder alles umkrempelt bzw. auf Null stellt und dessen "Erfolgsgarantie" nicht belegbar ist? Und falls der auch scheitern sollte, entlassen wir ihn weitere 4 Monate später Anfang März 2020? Letzte Patronen und so?

So manchem scheinen die Zahlen der JHV das Hirn vernebelt zu haben und ihn glauben zu lassen, wir schwämmen im Geld.

Es wäre hier eher angebracht, dass der Herr SV Palikuca umgehend einen Termin mit dem Mannschaftsrat und dem Trainer ausmacht, um zu eruieren, was eigentlich den Trainer und die Truppe trennt. Sollen Sie sich doch mal in geheimer Mission treffen und sich verbal auskotzen. Vielleicht hilft es ja, den gordischen Knoten zu lösen.

Von einem Rückfall in alte Zeiten - Trainer heuern und feuern - halte ich absolut nichts. Es ist nicht nur der Trainer, es sind auch die Spieler, die hier eine Mitverantwortung für eine erfolgreiche Saison haben. Bei manchen habe ich allerdings eher den Eindruck, hauptsache der Gehaltszettel stimmt am Ende des Monats.

Alles anzeigen

Was meinst Du, wie sehr der Etat geschmälert wird, wenn dieser Katastrophenfussball final in Liga 3 endet? Dann droht uns ein Schicksal wie vielen anderen Traditionsvereinen...

Der Aufsichtsrat i.V.m. dem Sportvorstand ist jetzt besonders gefordert, den Totalabsturz zu verhindern und adäquate Maßnahmen zu ergreifen. Man hat im Vergleich zu früheren Jahren unglaublich viel Geld für Mannschaft und v.a. einen aufgeblähten Mitarbeiter- sowie Co-Trainer-Stab ausgegeben und dafür keinerlei "return-on-invest" generiert. Im Gegenteil: Mannschaft

und Trainer(team) scheinen nicht zu harmonieren.

Beim Trainer muss man eigentlich für eine zeitnahe Trennung plädieren: zu eklatant schwach ist das Auftreten der Mannschaft, eine Weiterentwicklung und / oder ein System ist nicht ansatzweise erkennbar! Verzweifelter Aktionismus, der meist im Februar und nach erfolgter Winterpause inkl. Vorbereitung regelhaft stattfindet, wäre kontraproduktiv.